

Frühlingsgefühle

Heute morgen habe ich zum ersten Mal so richtig wahrgenommen, wie die Natur wieder erwacht und der Frühling vor der Türe steht. Einzelne Pflanzen beginnen zu blühen und das morgendliche Vogelgezwitscher begleitet uns. Die Tage werden wieder länger. Man spürt richtig, wie das Licht und die Wärme der Sonnenstrahlen in uns Energie weckt.

Trotz Kälte war unser Verein aber nicht im Winterschlaf. Verschiedene Riegen haben im Januar ihre Generalversammlungen abgehalten. Begeistert durfte ich von den Aktivitäten der Riegen erfahren. Besonders gefreut habe ich mich darüber, dass verschiedene junge unerfahrene Mitglieder in die Vorstände aufgenommen wurden. Ich danke allen, die den Jungen die Möglichkeit und die Chance geben, Erfahrungen zu sammeln. Helft mit und unterstützt sie!

Ebenso gefreut habe ich mich über den finanziellen Beitrag der Männerriege an

die verschiedenen Riegen mit Jugendmitgliedern. Diese Geste hat mich tief beeindruckt. Ich bedanke mich an dieser Stelle im Namen der Jugend. Ich kann Euch versprechen, dass dieses Geld sehr gut investiert ist.

Herzlich gratulieren darf ich unseren neuen Ehrenmitgliedern Jeanette Allemann, Kurt Minder sowie Alois Moser, welche für die geleisteten Arbeiten die höchste Ehre unseres Vereines in Form der Ehrenmitgliedschaft in Empfang nehmen durften.

Ich wünsche allen Riegen eine gute Vorbereitungszeit für das Eidgenössische Turnfest in Baselland. Und denkt daran, wenn Ihr ein «Kribbeln» in der Bauchgegend verspürt, es könnten Schmetterlinge sein, denn der Frühling ist da...

Christian Probst

Altjahreshöck 2001, Hinter-Weissenstein

Wie jedes Jahr trafen sich die «Altjahreshöckler» um 17.00 Uhr beim Wäberenhüsi um die letzten Vorbereitungen für den bevorstehenden Aufstieg zum Hinteren Weissenstein zu treffen.

Bis kurz vor dem Weissenstein begnügte sich Väterchen Frost mit Regen und Schnee, während er uns auf der Anhöhe mit Eis und stürmischen Winden begrüste. Selbst Karin ist mittlerweile Expertin zum Thema: Schneeverwehungen, ihre Tücken und Tiefen.

Traditionsgemäss wurde auf dem Berg das Fondue selbst zubereitet. Wobei der Generationenunterschied zum Ausdruck kam. Während sich Claudia und Gö für eine gemächliche und traditionsbewusste Rührtechnik (eine 8, ausgeführt von links oben nach rechts unten und zurück) entschieden, so war Stöfu's Technik mehr eine wilde 13 und verwandelte sein Töpfchen in ein Technofondue. Auch ist immer noch nicht klar ob Tomaten, Pilze, Natron, Natrium,

Quecksilber, Kalzium, Plasthit oder Schwarzpulver gängige und beliebte Fonduezutaten sind.

Nach einem gemütlichen und unterhaltsamen Abend nahmen noch drei Unerschrockene den Abstieg in Angriff. Auf das alljährliche Schlittenrennen musste am Morgen wegen den ungünstigen Wetterbedingungen leider verzichtet werden. So stieg man halt aus eigener Kraft, wenn auch nicht immer trockenen Fusses ins Tal hinunter, wobei der Eine oder Andere nicht auf das «Schlittergefühl» verzichteten wollte und alle möglichen Körperteile zu einem Schlitten umfunktionierte.

Ich danke den Organisatoren und natürlich allen «Altjahreshöcklern» für diesen gelungenen Abend und freue mich jetzt schon, wenn es nächstes Jahr wieder heisst: «Näme mer d'Stross oder gö mer hinge ufe?»

Markus J. Eppler



108. Generalversammlung der Aktivriege

Das vergangene Turnjahr wurde aus Sicht des Vorstandes erfolgreich abgeschlossen. Die turnerischen Erfolge an zahlreichen Wettkämpfen in den Disziplinen Gerätekombination, Kleinfeldgymnastik und Teamaerobic waren durchwegs zufriedenstellend. Die erfolgreiche Durchführung der Schweizermeisterschaften der Elitekünstlerinnen und -Turnerinnen im Sportzentrum Zuchwil war zweifellos der Höhepunkt des Vereinsjahres.

Die Wettkampfsaison begann schon früh mit dem Trainingslager in Schiers, wo die Grundsteine für die bevorstehende Herausforderung gesetzt wurden. Erste Früchte liessen sich bereits am Regionalturnfest in Hubersdorf ernten – Sieger in der 2. Stärkeklasse. Einen kompletten Medalliensatz gab's dann an den Kantonalmeisterschaften in Zuchwil abzuholen: 1. Teamaerobic; 2. Gymnastik; 3. Gerätekombi!

An der SM in Bern resultierte mit einem noch jungen Team ein 8. Rang in der GK, und ein guter 7. im engen Ranking bei der Gymnastik.

Als letzter Saisonwettkampf wurde mit einem 8. Schlussrang der Teamaerobic-Cup in Aarau bestritten.

Ein gesellschaftlicher Anlass der etwas anderen Art war bestimmt die Geburtstagsparty in Bellach, die zahlreiche Mit-

glieder mit runden Geburtstagen auf die Beine stellten. Nach einer feinen Grillade, etwas Bier und Wein wurde zum Tanz aufgefordert. Solange die Coverband «Incredible Vegetables» groovten, liessen unsere Partytiger die Fetzen fliegen, es wurde über das Schopfparkett gefegt bis es Petrus zu viel wurde und er die Wolken brechen liess.

Wir servierten wiederum am «Jazz am Märetplatz» und zum Abschluss war noch die Abendunterhaltung, die die Zuschauer voll zu begeistern vermochte.

Für das erfolgreiche Turnen und organisatorische Schaffen der Riege ist eine gesunde finanzielle Basis notwendig. Stefan Götschi präsentierte die solide und ausgeglichene Jahresrechnung und die Bilanz. Da sich die Zeiten sowohl in der Turn- sowohl als auch in der Finanzwelt in den letzten Jahrzehnten stark gewandelt hat, wurde der vor langer Zeit gegründete Festfond unter Genehmigung der Mehrheit aufgelöst.

Wieder konnten Neumitglieder willkommen geheissen werden. Dies sind Hans-Jörg Baumann, Anja Röthlisberger, Marc Häfliger und Manuela Marra. Total zählt die Riege nun 111 Mitglieder!

Reto Sollberger, nun seit einem Jahr im Amt des Präsidenten, wurde mit Applaus

Aktivriege

für eine weitere Periode bestätigt. Ebenso Christian Epple als Technischer Leiter. Für die Finanzen zeichnet sich Stefan Götschi verantwortlich. Endgültig aus dem Vorstand schieden mit dieser GV Toni Hänni (Projekte) und Fritz Flury (Vizepräsident). Als Ersatz für Toni konnte Markus Epple motiviert werden. Da für den Vizepräsidenten kein Nachfolger gefunden werden konnte, übernimmt der Finanzier Gö diese Aufgabe. Sämtliche übrigen Vorstandsmitglieder werden für ein weiteres Jahr verpflichtet.

Das letztjährig gesteckte Ziel von Präsident Reto und TK-Chef Christian, die Jugend erfolgreich in die Aktivriege zu integrieren, wurde mittels finanzieller Entlastung der JungturnerInnen und attraktiver Programmgestaltung mehr als erreicht. Allgemein werden die Anstrengungen und die Investitionen in

die Jugendarbeit sehr begrüsst. Die Männerriege hat durch Roger Leibundgut verkünden lassen, dass sie den Jugendgruppen des Vereins jeweils Fr. 1000.– aus einem Vermächtnis spenden.

Herzlichen Dank!

Für ihre unermüdlichen Dienste im Turnverein durfte Alois Moser und Kurt Minder ein grosses Dankeschön ausgesprochen werden. Ihnen wurde die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Das Arbeitsprogramm gestaltet sich auch dieses Jahr sehr vielseitig. Der Höhepunkt des laufenden Vereinsjahres bildet sicher die Teilnahme am ETF im Baselbiet. Neben guten sportlichen Resultaten beabsichtigt man auch mit dem ganzen Turnverein ein paar gesellige Tage zu verbringen.

Markus Kaiser



Der neue Vorstand der Aktivriege: v.l. Kuno Graber, Markus Epple, Evi Hug, Hans Hug, Reto Sollberger, Christian Epple, Stefan Götschi, Markus Kaiser

51. Generalversammlung der Damenriege

Die Generalversammlung fand im Restaurant Roter Turm statt.

Die Präsidentin Jeannette Allemann begrüßte 39 Turnerinnen, 7 Ehrenmitglieder, ZV-Präsident Christian Probst und Vertreter anderer Riegen.

Neu aufgenommen wurden: Nadia Bertoli, Lina Galantino, Inucia Angelini, Sonja Stojanoski und Chantal Blochwitz. Ausgetreten sind: Susi Meier, Ludmilla Zalesak, Ursula Gerstner, Dorothea Arnold und Karin Unger.

Das Jahr 2001 stand ganz unter dem Einfluss des 50-jährigen Bestehens der Damenriege.

Im Jubiläumsjahr standen folgende Aktivitäten auf dem Programm:

12. Mai, Kuchenstand am Marktplatz

14.-17. Juni, Jubelreise ins Piemont

25. Juli, Stadtführung

19. August, Brunch/Jugendolympiade

1. Dezember, Abendunterhaltung

12. Dezember, Adventsfeier

Ebenso gehörten die Anlässe wie Minigolf, Kegeln, Velotour, Wanderung und Fondueplausch dazu. Der Turnerinentreff in Hubersdorf konnte aufgrund der Terminkollision mit der Piemont-Reise nicht besucht werden. Nicht zu vergessen ist die Wintermeisterschaft sowie Turniere der Indica-Gruppe. In

diesem Jahr fand keine Vereinsmeisterschaft statt.

Um auf unsere Riege und aufs Jubiläum aufmerksam zu machen, konnten wir in Schaufenstern von Drogerie Nagel, dropa Drogerie Tschumi und bei der «Sie und Er Hutgalerie Nelly Mathys» präsent sein.

Die Kassierin präsentierte die Jahresrechnung 2001 und das Budget 2002. Der Mitgliederbeitrag bleibt unverändert.



*Amtsübergabe der Präsidentin
v.l. Beatrice Ravicini (neu), Jeannette
Allemann*

Damenriege



Vorstand in neuer Besetzung: v.l. Liliane Allemann, Gritli Flury, Jacqueline Demuth, Susanne Königer, Beatrice Ravicini, Luzia Bargetzi und Silvia Jakob

Im Vorstand gab es einige Änderungen: Die Präsidentin Jeannette Allemann demissionierte nach 20 Jahren Vorstandstätigkeit (davon 6 Jahre als Präsidentin). Ihr Amt übernimmt Beatrice Ravicini, die zuvor als Vizepräsidentin tätig war. Ebenso tritt Anita Schönholzer das Amt Media und die Leitung der Jugendriege ab; sie war seit 1994 im Vorstand. Jacqueline Demuth übernimmt nun das Amt Media und Silvia Jakob die technische Leitung der Jugendriege.

Alle abtretenden Vorstandsmitglieder wurden feierlich verabschiedet; sie erhielten alle als Dankeschön ein Geschenk.

Der Vorstand setzt sich nun wie folgt zusammen:

<i>Präsidentin:</i>	Beatrice Ravicini
<i>Vizepräsidentin:</i>	vakant
<i>Aktuarin:</i>	Susanne Königer
<i>Kassierin:</i>	Liliane Allemann
<i>Technische Leitung:</i>	Gritli Flury
<i>Beisitzerin:</i>	Luzia Bargetzi
<i>Media:</i>	Jacqueline Demuth
<i>Techn. Leitung Jugi:</i>	Silvia Jakob

14 Turnerinnen konnten das «Fleisslöffeli» entgegennehmen.

Ebenso wurde Monika Schneider die Freimitgliedschaft verliehen: Sie ist bereits seit 20 Jahren in der Damenriege. Jeannette Allemann wurde für ihre langjährige Tätigkeit im Vorstand die Ehrenmitgliedschaft verliehen.

Christian Probst, Präsident Zentralvorstand, überbrachte die besten Grüsse

Damenriege

und für die abtretende Präsidentin einen Blumenstrauss und nützliche Dusch-Utensilien. Im weiteren überbrachte Fritz Flury von der Aktivriege Grüsse an die Damenriege und gratulierte Jeannette Allemann zur Ehrenmitgliedschaft. Nicht nur die besten Grüsse sondern auch eine gute Neuigkeit konnten wir von Roger Leibundgut von der Männerriege entgegennehmen: Aufgrund einer Hinterlassenschaft eines verstorbenen Turners der Männerriege konnte der Jugendriege der namhafte Betrag von Fr. 1000.– zugesprochen werden. Über diesen Zustupf freut sich die Jugendriege besonders.

Zu guter Letzt...

Aufgrund des Jubiläumsjahres und zum Abschluss ihrer Tätigkeit als Präsidentin schrieb Jeannette Allemann unter Mithilfe von Margrit Wohlwender eine Festschrift. Sie dokumentiert die vergangenen 50 Jahre der Damenriege und bei manchen Turnerinnen wird sie sicher die eine oder andere Erinnerung hervorrufen. Jede Turnerin bekam dieses Büchlein geschenkt – deshalb ein grosses Merci an die «Ex-Präsidentin».

Jacqueline Demuth

Generalversammlung Männerriege

Zum 69. Rechenschaftsbericht konnte der umsichtige Präsident Roger Leibundgut eine grosse Turnerschar begrüessen. Ein herzliches Willkommen galt den zahlreichen Gästen aus den verschiedenen Sektionen des Turnvereins Kaufleute, die mit ihrem Besuch die Zusammengehörigkeit der grossen Turnerfamilie dokumentierte.

Der Vorsitzende liess nochmals das abgelaufene Vereinsjahr Revue passieren. In seiner präsidentialen Rückschau streifte Roger Leibundgut einige Höhepunkte im Jahre 2001, und gab seiner Freude Ausdruck, dass das verflossene Vereinsjahr in jeder Beziehung erfreulich verlaufen sei. Mutationen waren keine zu vermelden.

Kassier Hans Geiser, der Mann für alle Fälle, orientierte die Versammlung über Soll und Haben. Die Finanzen sind im Lot, es konnte daher von einer Erhöhung der Mitgliederbeiträge abgesehen werden.

Oberturner Urs Peter Meier umriss in seinem Jahresbericht nochmals die Aktivitäten des vielseitigen Fitnessprogramms, das aus einem bunten Mix von gymnastischen -und konditionsfördernden Elementen zusammengestellt ist. Den eigentlichen Höhepunkt des Abends bilden jeweils die «Heissen» Faustballpartien, die mit viel Herzblut ausgetragen werden.

Die oberste Maxime der Riege heisst: «Den Alltag vergessen, Körper und Geist in Einklang bringen!»

Leider musste die Männerriege den Tod von drei langjährigen Turnkameraden beklagen.

Für das Jahr 2002 sind wiederum einige Anlässe vorgesehen: Der bereits zur Tradition gehörende Jass- und Kegelabend, sowie die Frühlingswanderung und die Herbstturnfahrt, zu der auch die Damen herzlich eingeladen sind.

Der Vorstand für das Jahr 2002 setzt sich wie folgt zusammen:

<i>Präsident:</i>	Roger Leibundgut
<i>Vizepräsident:</i>	vakant
<i>Sekretär:</i>	Mario Piazzoli
<i>Kassier:</i>	Hans Geiser
<i>Oberturner:</i>	Urs Peter Meier
<i>Vize-Oberturner:</i>	Peter Müller
<i>Materialwart:</i>	Niklaus Gantenbein
<i>Beisitzer:</i>	Heinz Bitzi

Urs Peter Meier

Legat Kurt Studer sel.

Unser ehemaliger Turnkamerad Kurt Studer (5. Juni 1920 – 16. Dezember 1999) hat die Männerriege in seinem Testament mit einem grösseren Bargeldbetrag bedacht. Wir haben mit diesem Geld ein spezielles Konto geschaffen.

An der Generalversammlung vom 18. Januar 2002 hat der Vorstand beantragt die Jugendabteilungen der folgenden Riegen zu unterstützen:

- Jugendriege
- Junge Kunstturner im Trainingszentrum Solothurn
- Junge Kunstturnerinnen des Turnvereins Kaufleute
- Jugend der Geräteriege
- Minis der Volleyball-Riege

Die Generalversammlung hat einstimmig beschlossen, dass jede dieser Riegen aus dem Legat Fr. 1000.– erhalten soll.

Roger Leibundgut

Im Namen des Turnvereins Kaufleute Solothurn und im speziellen der Jugendriegen möchten wir uns für die grosszügige Spende ganz herzlich bei der Männerriege bedanken.

1. Generalversammlung der Geräteriege

Am 22. Januar 2002 fand im Restaurant Zum Alten Stephan die erste Generalversammlung der Geräteriege statt. Diese neue «Idee» wurde erfolgreich von den Turnerinnen und Turnern aufgenommen. Eine Vielzahl erschienen, aber auch Delegierte der verschiedenen Riegen waren der Einladung gefolgt.

Nach der Begrüssung des Präsidenten Kurt Minder, und der Erläuterung des Organigramms der verschiedenen Vorstandsmitgliedern, wurden die ersten Informationen eingezogen.

Im zweiten Traktandum standen die Jahresberichte an. Die Jahresberichte lagen auf und wurden einstimmig angenommen.

Im nächsten Schritt kam es zur Jahresrechnung und des Revisorenberichtes. Nach einer sehr gut erläuterten Erklärung der Erfolgsrechnung, welche manche Personen nicht verstehen mochten, gab es ebenfalls eine einstimmige Genehmigung für die Jahresrechnung. Auch nach der Vorlesung des Revisorenberichts von Adrian Schönhöfer wurde dieser angenommen.

Das nächste Traktandum waren die Wahlen des Vorstandes. Als einzige Demission aus dem Vorstand ging die von Claudia Rothenbühler ein, welche sich in den vergangenen Jahren um den Bereich Media gekümmert hat. Als Nachfolger steht Patrick Wachsmuth zur Wahl,

welcher sich vorstellte und seine Ziele erläuterte. Auch er wurde einstimmig angenommen. Die restlichen Ämter mussten wiedergewählt werden, was im Handumdrehen geschah.

Im folgenden Traktandum stellte Janine Acklin die geplanten gemeinsamen Aktivitäten vor.

Anschliessend präsentierte Denise Ammann die Festsetzung der Mitgliederbeiträge. Zudem stellte der Vorstand den Antrag, die Beiträge nicht zu erhöhen, was selbstverständlich angenommen wurde. Nach den Erklärungen über das Budget 2002, wurde dieses angenommen. Bei den Ehrungen bekam Janine ein kleines Präsent für die Organisation des Sponsorenturnens und des unermüdlichen Einsatzes für die Geräteriege. «Danke Jänu»! Weiter wurden die besten Drei des Sponsorenturnens geehrt, welche einen super Einsatz gezeigt hatten. Zum Abschluss bedankte sich Christian Probst für die reibungslose Zusammenarbeit zwischen den beiden Riegen.

Roger Leibundgut teilte mit, dass die Männerriege aus dem Legat Kurt Studer allen Riegen des Turnvereins Kaufleute mit Jugendmitgliedern, Fr. 1000.– überweisen wird.

Kurt bedankte sich für das zahlreiche Erscheinen und beendete diese Generalversammlung.

Patrick Wachsmuth

Jahresbericht 2001 der Jugendriege

Es gibt ein Lied von der Gruppe «Pur», das geht so: Ein graues Haar wieder geht ein Jahr, alles Gute, danke, klar..., fast so gings mir in meinem letzten Jahr als Jugihauptleiterin.

Das Vereinsjahr der Jugendriege hat recht gut begonnen. Um die Kids etwas anzuspornen wurde neu – verteilt auf das ganze Jahr – eine kleine Vereinsmeisterschaft mit verschiedenen Disziplinen durchgeführt. Organisiert wurden diese jeweils von Susanne Koeninger.

Nach einer längeren Wettkampfpause startete die Jugi Ende April an der 1. Regionalen-Stafettenmeisterschaft in Biberist. Zwei Mannschaften à 8 Kinder wurden vor Ort angemeldet. Absolviert wurde der Pendellauf, welcher auf dem Tartanbelag durchgeführt wurde. Beide Mannschaften erreichten leider den Final nicht, doch wie sagt man so schön, mitmachen und Kameradschaft pflegen ist ebenso wichtig wie gewinnen.

Ende Juni organisierten Silvia Jakob und Susanne Koeninger ein Jugi-Brötle. Für die Getränke und die Beilagen war gesorgt. Somit mussten die Kinder nur etwas zum Grillieren, Turnschuhe und gute Laune mitnehmen. Es war eine grosse Kinderschar anwesend. Das Wetter wollte auch beim Verschiebedatum nicht ganz mitspielen. Bei Blitz und Donner musste grilliert werden. Zum guten Glück war alles tip top organisiert,

so dass dies nichts weiter ausmachte. Der Aufenthaltsraum am Fichtenweg 30 konnte schnell beschlagnahmt werden. Nach dem Essen standen einige Gruppenspiele auf dem Programm. Mit den feinen Kuchen welche die Kinder mit den Eltern gebacken hatten, wurde dieser lustige Abend abgerundet. An dieser Stelle ein Merci an alle Eltern und Kinder, sowie an die Männer der Leiterinnen, welche fürs «Afüre und Brötle» verantwortlich waren.

An einem herrlichen Sonntag im August fand die 2. Jugendolympiade mit Brunch der Damenriege statt. Alle Besucher waren sich einig, fröhliches Spielen macht allen Kindern Spass. Es haben auch einige Kinder der Jugi teilgenommen, welche dies ebenfalls bezeugen können. An verschiedenen Posten haben sich die Kinder in Gruppen mit Ausdauer, Teamgeist, Glück und Geschicklichkeit gemessen. Die abschliessende kühle Dusche unter dem Rasensprenger wurde, nach der Anstrengung und grossem Einsatz, von allen genossen.

Ebenfalls im August führten 4 Leiterinnen die 21 Kinder nach Bellach zum Minigolf spielen. Leider konnten nicht alle Gruppen in den zwei Stunden alle 18 Bahnen zu Ende spielen. Zum Ausklang bekam jedes Kind eine Glace. Um 20 Uhr wurde die Kinderschar bei der Turnhalle den anwesenden Eltern wieder übergeben.

Jugendriege

Traditionell stand im Dezember noch die Abendunterhaltung auf dem Programm. Mit Minitrampsprüngen begleitet von einem kleinen Tänzchen trat die Jugi auf. Den Zwei Leiterinnen Claudia Spielmann und Sandra Häni möchte ich für das Einstudieren recht herzlich danken.

Zum Schluss bleibt mir nur noch zu danken; ein megagrosses Dankeschön an die Leiterinnen Susanne Koeninger, Silvia Jakob, Claudia Spielmann und Sandra Häni, ohne Euren unermüdlichen Einsatz würde die Jugi nicht funktionieren. Ein herzliches Dankeschön gilt selbstverständlich den Kindern für die tollen

Jahre die ich mit ihnen verbringen durfte. Natürlich haben auch Beatrice Blöchlinger und Stephanie Dähler, welche in diesem Jahr neu zum Leiterteam gestossen sind ein Merci verdient.

Abschliessend möchte ich den Partnern der Leiterinnen, sowie den Eltern für das Vertrauen, dass sie uns schenken noch besonders danken.

Für das neue Vereinsjahr wünsche ich der Jugi und dem Leiterteam sportlichen Erfolg am ETF im Baselbiet, sowie viele gemeinsame Höhepunkte und dass alle von Krankheiten und Unfällen verschont bleiben werden.

Anita Schönholzer

275. Monats-Wanderung des TV Kaufleute

27. Januar 2002, 9.45 Uhr: Besammlung der unentwegten und wetterfesten WandererInnen bei der Reithalle in Solothurn. Was vor 27 Jahren begonnen hat, ist heute noch aktuell.

Trotz Regen, Wind und grauen Wolken machten sich 31 Wanderfreudige auf die von Ernst Guggisberg organisierte und von seiner Frau Marlis geführte traditionelle «Rösti-Tour». Auf abwechslungsreichen «Umwegen» erreichten wir nach knapp 2 Stunden das Restaurant Metzgerhalle in Derendingen.

Nach der knusprigen Rösti wurde die Gelegenheit genützt Ernst und Martin für Ihre Verdienste zu danken.

Vor 27 Jahren hatte Ernst Guggisberg die Idee, immer am letzten Sonntag im Monat eine Wanderung zu unternehmen. Martin von Arx, bei der ersten Wanderung ebenfalls dabei, ist bis heute der aktivste Wanderer (250 Wanderungen von 275!). Seit Jahren stellt er das Jahresprogramm zusammen, macht Statistiken usw.

Diesen beiden langjährigen Mitwanderern widmen wir, Margrit und Peter Wohlwender, nachfolgendes Gedicht als herzliches Dankeschön:

Vor 27 Johr, jo so lang isch das scho här,
het eine d'Idee gha, s'isch kei Mär,
einisch im Monet, am letschte Sunntig, mitenang go z'wandere.
Irgend wo hi, nit z'lang und doch für's eint oder s'angere.
Die Idee, s'isch ganz e gueti und gäng no aktuell,
hüt heimer die 275-igschti Wanderig, das isch doch originell.
Dr Guggisbärg Ärncht het üse auer hätzlichscht Dank
aus geischtig Vatter vo dere Idee verdient är sicher e guete Trank.
Bekannt isch ihm mängs guets Beizli und Gaststübli,
das me sich so guet uskennt i dr Witschaftskund isch nit übli.
Ärncht, beschte Dank au für die hütigi Röschti-Tur,
für d'Zuekunft wünsche mir aus Guete und möglichscht Gsundheit pur.

Zwüs ch ine e Wärbespot:

*Wenn's dusse au nit s'schönschte Wätter isch,
aber a dr Monets-Wanderig derby gsi bisch.*

Wanderungen

Früecher si d'Wanderige vom achti bis am Zwöufi gange,
e so bisch ömu nit i dr Beiz bliibe hange.
Deheim het d'Frou s'Mittagässe grichtet.
Wenn de nit püntlich bisch gsi het si dr de eis brichtet.
D'Zyte hei sich gänderet, hüt isch's chli locker,
do blibsch haut öppe scho chläbe uf em Hocker.
Scho es Zytli het's au Vereins-Nichtmitglieder derby,
mit dene geit's ganz guet, d'Begeischerig isch nit verbi.

No n'e Wärbespot:

*Und wenn's dr Rucksack fasch versprängt,
e Wäuchli-Wurscht und Thomy-Sänf wird inezwängt.*

Dr Kontakt und d'Kameradschaft pflege,
neui Orte kenne lehre und d'Freud am Wandere hege.
Aui die Sache si amene Kamerad z'verdanke
wo fo Afang a derbi isch mit verschidene Gedanke.
Do isch emou dr Isatzplan vo de Wanderleiter,
de füert är ä interressanti Statistik luschtig und heiter.
Über abgloffni Schue, Salamiverbruch und Chöschte,
Teilnähmer-Durchschnitt, Hüng, Ching und angeri Pöschte.
Rächnet mit wahrschinliche Schwangerschafte und angere Ereignis,
mit Schnaps im Hektoliterbereich und füert no n'es Teilnähmer-Verzeichnis.

Und zur Uflockerig no n'e Wärbespot:

*Wenn's chutet und s'isch gruusigs Wätter,
de het me gärn ä Suppe und es Kafi Jätter.*

Das isch aber noni aues, dir ghöret rächt,
D'Ehrige vo de flissige Wanderer macht är au no, ächt.
I sim Rucksack, näbscht Wurscht, Stümpe, Wi und Zopf,
het är au no Gschänkli, do längscht dr fasch a Chopf.
Är bringt's guet und aui hei Freud wie d'Affe,
Martin mir aui danke dir für dis Schaffe.
Für di Isatz i au dene Johre, Johrzähnt
bis hüt zum 275-igschte Jubiläums-Momänt.

Wanderungen

Speziell die Schar vo dr Dezämber-Wanderig 2001
möcht di ehre und Dir hätzlich gratuliere.
Merci säge für dis Presänt si und di Usduur,
merci für di Humor und Originalität pur.
Martin au Dir aues Guete und blib uf em Bode,
mach witer so, blib wie d'bisch und verränk der nit dr Chnode.

Wer jetzt Lust hat, auch mal mitzuwandern, merke sich folgende Daten:

Besammlungsort (wenn nichts anderes vermerkt) ist bei der Reithalle in Solothurn,
bei den Winter-Wanderungen um 9.45 Uhr, Sommerwanderungen ab April bis und mit
Oktober um 8.00 Uhr.

24. März 2002	8.00 Uhr beim Bahnhof Solothurn
28. April 2002	8.00 Uhr beim Bahnhof Solothurn
26. Mai 2002	
10./11. August	Bergwanderung Spezialprogramm
29. September 2002	
27. Oktober 2002	
24. November 2002	
15. Dezember 2002	Schlusstour
26. Januar 2003	Röstitour

Peter Wohlwender

Zu Martins 250. Wanderig

Dr Martin dä isch e guete Wanderer
är fuehrt üs vo eim Hoger zum andere
dr Martin duet üs guet betröie
drum tüe mir üs jedes Mau druf fröie
u chöme mir de as Ziu
do weiss är no z'brichte viu
d'Buechhaltig die tuet är nie vergässe
uf die isch är bsunders versässe
tuet är d'Jubilarinne ehre
de chöi si ihm es Küssli nit verwehre

dur die nächschi Route git är mängs bekannt
do si mir au immer sehr druf gspannt
we üs aune dr Herrgott Gsundheit schänkt
geit das so wyter, hei mir dänkt
mir au danke am Martin für sini Verdienst
und hoffe, dass mir no lang so chöi wytermache
do gits sicher no vüu zum Lache!

Auch weiter gratulieren wir Fredi Kummli zur 230. Wanderung!

Heinz Nussberger 25. Mai 1917 – 4. Januar 2002



Am 4. Januar 2002 verstarb nach längerer Krankheit unser Turnkamerad Heinz Nussberger, geboren am 25. Mai 1917. Nach der Matura in Bern schloss Heinz sein Studium als Kultur- und Vermessungsingenieur an der ETH in Zürich ab. Seine berufliche Laufbahn führte ihn nach Solothurn, wo er als Ingenieur bei der SBB tätig war. Heinz war ein grosser Naturfreund und begeisterter Alpinist. So bestieg er praktisch alle 4000er in der Schweiz. Seine Reiselust führte ihn auch in verschiedene Länder. Dabei kam auch sein grosses Talent für Sprachen zur Geltung, das heisst, er bemühte sich die Sprache des besuchten Landes zu lernen.

Nach seiner Pensionierung war Heinz einige Jahre als Wanderleiter auf der Insel Mallorca tätig. Das Fortschreiten seiner Krankheit machte vor einem Jahr seinen Eintritt in das Alterszentrum Wengistein notwendig.

Heinz Nussberger wurde am 12. Dezember 1970 in die Männerriege aufgenommen. Von 1974 bis 1984 versah er das Amt des Oberturners und war anschliessend noch zwei Jahre als Stellvertreter des OT tätig. In der Turnhalle durfte bei Heinz das Korbballspiel nicht fehlen. Er erzählte auch oft von seinen Einsätzen in der ETH-Korbballmannschaft.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Roger Leibundgut

Nun ruhe aus und schlaf in Frieden,
hab tausend Dank für Deine Müh.
Wenn Du auch bist von uns geschieden,
in unseren Herzen stirbst Du nie.

Wichtige Daten

Aktivriege

5. April	Frühlingsorientierung	Turnhalle Brühl
12. April	Jassen, JM	Rest. Casablanca
19. April	Kegeln, JM	Rest. Traube, Langendorf
4. Mai	Stausee-Cup (Team-Aerobic)	Eien-Kleindöttingen
17./20. Mai	Trainingslager	Schiers GR
26. Mai	Solothurner Regionalmeisterschaften	Biberist
1. Juni	Lägern-Cup	Wettingen
20./23. Juni	Eidgenössisches Turnfest	Baselland
30. Juni	Solothurner Kantonalmeisterschaften	Egerkingen

Männerriege

2. Juni	Frühjahrswanderung	
---------	--------------------	--

Kunstturnen Damen

6./7. April	Limmatcup Unterengstringen	
13./14. April	Kant. Team Meisterschaften	Utzensdorf
20./21. April	Wetzikon	
4./5. Mai	SO/AG Kant. Meisterschaften	Obersiggenthal

Kunstturnen Herren

20. April	Kantonale Meisterschaften	Turnhalle Brühl
1./2. Juni	Schweizer Juniorenmeisterschaften	Schlieren

Geräteriege Mädchen

8.-12. April	Trainingslager (K4 - K7)	Filzbach
15.-19. April	Trainingslager (K1 - K3) (prov.)	Turnhalle Brühl
28. April	SO Nachwuchsmeisterschaften (K1 - K4)	Lohn
11./12. Mai	SO Kantonalmeisterschaften (K1 - K7)	Obergösgen
25. Mai	AG Kantonalmeisterschaften (K5 - K7)	Aarau
14.-16. Juni	ETF Baselland (K5 - K7)	Muttenz/Pratteln
28./29. Juni	Märetfescht	Altstadt Solothurn

Geräteriege Knaben

6./7. April	BE Kantonalmeisterschaften (K5 - K7)	
8.-12. April	Trainingslager (K4 - K7)	Filzbach
15.-19. April	Trainingslager (K1 - K3) (prov.)	Turnhalle Brühl
27. April	SO Nachwuchsmeisterschaften (K1 - K4)	Lohn
4. Mai	AG Kantonalmeisterschaften (K5 - K7)	Wohlen
11./12. Mai	SO Kantonalmeisterschaften (K1 - K7)	Obergösgen
14.-16. Juni	ETF Baselland (K5 - K7)	Muttenz/Pratteln
28./29. Juni	Märetfescht	Altstadt Solothurn

Allgemein

Wanderungen

28. April	Aprilwanderung	Baseltor, 8.00 Uhr
26. Mai	Maiwanderung	Baseltor, 8.00 Uhr

Geburtstage

April

1. April 1982	Sibylle Baumgartner, 20 Jahre
7. April 1972	Matthias Sauser, 30 Jahre
25. April 1912	Hermann Hänslì, 90 Jahre
30. April 1952	Kurt Blatter, 50 Jahre

Mai

9. Mai 1937	Marlies Arnold, 65 Jahre
15. Mai 1972	Brigitte Kocher, 30 Jahre
23. Mai 1982	Maria Sudano, 20 Jahre
27. Mai 1962	Adrian Schönholzer, 40 Jahre
30. Mai 1952	Herbert Allemann, 50 Jahre

Juni

6. Juni 1982	Sandra Bläsi, 20 Jahre
16. Juni 1962	Beatrice Ravicini, 40 Jahre
27. Juni 1937	Heinz Bitzi, 65 Jahre

Wir gratulieren...



Ig

Kimi Mick

Bi do!
2690 gr. Schwer
45 cm lang
Gebore am 21.02.02

S'Mami und Ig liege no chü i dr Klinik Obach.
Üs geit's guet. Dr Papi isch no e chübleich.

Wohne tue ig nächher bim Mami und Papi:

Claudia und Klement Biberstein
Allmendstrasse 12
4500 Solothurn

Präsidenten und Technische Leitung

Zentralvorstand

Präsident: Christian Probst
Grabackerstrasse 42
4557 Horriwil
christian.probst@bluewin.ch

Technische Leitung: Regina Pulfer
Alte Bernstrasse 47
4500 Solothurn
regina.pulfer@swissonline.ch

Aktivriege

Präsident: Reto Sollberger
Biberiststrasse 14 a
4500 Solothurn
reto.sollberger@sollberger.ch

Technische Leitung: Christian Epple
Alte Bernstrasse 47
4500 Solothurn
christian.epple@swissonline.ch

Damenriege

Präsidentin: Beatrice Ravicini
Brühlstrasse 120
4500 Solothurn
beatrice.ravicini@bluewin.ch

Technische Leitung: Margrit Flury
Rüttistrasse 35
4534 Flumenthal
fritz.flury@bluewin.ch

Jugendriege

Leitung: Silvia Jakob
Fichtenweg 30
4500 Solothurn
r.s.jakob@bluewin.ch

Geräteriege

Präsident: Kurt Minder
Quellenweg 1
4571 Lüterkofen
kudi@solnet.ch

Technische Leitung: Janine Acklin
Lorenzenstrasse 5
4500 Solothurn
janine_acklin@bluewin.ch

Geräteriege Vertretung KUTU Herren

Alois Moser
Reinertstrasse 36
4515 Oberdorf
alois.moser@bekb.ch

Kids-Gym-Gruppe

Leitung: Ramon Pfister
Grederstrasse 52
4512 Bellach
ramonpfister@gmx.ch

Kunstturnen Damen

Präsident: Daniel Müller
Rüttenenstrasse 18
4513 Langendorf
mueller-familie@bluewin.ch

Technische Leitung: Astrid Salzmann
Sonnenbergweg 13
3315 Kräiligen

Männerriege

Präsident: Roger Leibundgut
Baselstrasse 64
4500 Solothurn

Technische Leitung: Urs Peter Meier
Postfach 749
4502 Solothurn
upmeier@publicitas.ch

Volleyballriege

Präsident: Timo Lippuner
Stöcklimattstrasse 10
4543 Deitingen
timo_lippuner@bluewin.ch

Technische Leitung: Erich Grossenbacher
Durrachstrasse 8
4552 Derendingen
egrossenbacher@montech.ch

Impressum

Auflage

600 Exemplare, erscheint 4 mal jährlich

Herausgeber

Turnverein Kaufleute Solothurn

Präsident Zentralvorstand

Christian Probst, Grabackerstrasse 42, 4557 Horriwil

Telefon Privat 032 614 33 20, christian.probst@bluemail.ch

Adressverwaltung

Kurt Minder, Quellenweg 1, 4571 Lüterkofen

Telefon Privat 032 677 15 91, Geschäft 051 220 41 73, kudi@solnet.ch

Redaktion

Denise Ammann, Baselstrasse 7, 4533 Riedholz

Telefon Privat 032 621 61 58, Geschäft 032 681 31 14, denise@ammann.cc

Layout

Yves Ammann, yves@ammann.cc

Abonnement

Geht an die Mitglieder und ist im Jahresbeitrag inbegriffen.

Internet

www.tv-kaufleute.ch, info@tv-kaufleute.ch

Redaktionsschluss 3/2002

Freitag, 26. April 2002

Die nächste Ausgabe erscheint im Juni 2002.